



## Medienmitteilung

Datum

6. September 2024

# Digitale Verwaltung Schweiz übernimmt die Aufgaben der Schweizerischen Informatikkonferenz

**Die vollständige Übertragung der Aufgaben der Schweizerischen Informatikkonferenz (SIK) in die Digitale Verwaltung Schweiz (DVS) ist vollzogen. Als gemeinsame Organisation von Bund, Kantonen und Gemeinden übernimmt nun die DVS die Konditionserklärungen mit Anbieterinnen und Anbietern im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT). Die DVS ist neu Mehrheitsaktionärin der eOperations Schweiz AG.**

Am 6. September 2024 wurden mit Zustimmung der Delegiertenversammlung die Aufgaben der SIK vollständig auf die DVS übertragen. Die SIK wurde in der Folge aufgelöst. Nachdem die DVS die operativen Tätigkeiten der SIK bereits Ende 2021 übernommen hatte, sind der DVS nun auch die verbleibenden Aufgaben der SIK – wie in der öffentlich-rechtlichen Rahmenvereinbarung DVS vorgesehen – übertragen worden. Dazu gehören die Übertragung der IKT-Verträge, die Mehrheitsbeteiligung an der eOperations Schweiz AG und das Restvermögen auf die DVS. Damit dieser Schritt möglich war, hatte das politische Führungsgremium der DVS an seiner Sitzung vom 25. April 2024 die nötigen formellen Voraussetzungen für die Übertragung der verbleibenden Aufgaben geschaffen: Es hat die Anpassung des Geschäfts- und Finanzreglement der DVS beschlossen und per sofort in Kraft gesetzt.

Die Aktienmehrheit an der eOperations Schweiz AG, das Umlaufvermögen der SIK in liquider Form sowie sämtliche Vertragsverhältnisse mit IKT-Anbieterinnen und -Anbietern wurden nun auf die DVS übertragen. Das operative Führungsgremium der DVS übernimmt neu die Hauptaufgaben, die der Vorstand der SIK bisher innehatte. Dies betrifft insbesondere die Genehmigung neuer Konditionserklärungen mit IKT-Anbieterinnen und -Anbietern. Mit den Konditionserklärungen unterstützt die DVS beteiligte Gemeinwesen, indem sie Dienstleistungen verschiedener Anbieterinnen und Anbieter im Rahmen von Konditionserklärungen aushandelt. Sie schafft so vorteilhafte Bedingungen für den Leistungsbezug der Gemeinwesen. Der Beauftragte der DVS nimmt die Rechte der DVS als Aktionärin der eOperations Schweiz AG nach Weisung des operativen Führungsgremiums wahr.



### **Für eine vernetzte digitale Verwaltung**

Markus Dieth, Co-Präsident des politischen Führungsgremiums der DVS sowie Präsident der SIK zeigt sich erfreut: "Mit der Zusammenführung der SIK und von E-Government Schweiz wurde im Jahr 2022 mit der DVS eine zentrale Anlaufstelle und Interessenvertretung der öffentlichen Verwaltung im Bereich der Digitalisierung geschaffen." Die DVS koordiniert und bündelt dazu die Bedürfnisse, Kompetenzen und Kräfte der öffentlichen Verwaltung. Sie hat ein klares Mandat: "Als politische Plattform für die Kooperation zwischen Bund, Kantonen, Städten und Gemeinden wird in der DVS die Steuerung und Koordination im Bereich der digitalen Verwaltung über alle drei Staatsebenen hinweg ermöglicht", so Dieth.

Die SIK wurde im Jahr 1975 von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren (FDK), der ch Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit, vom Bund und einer Mehrzahl der Kantone mit dem Ziel gegründet, die Zusammenarbeit der öffentlichen Verwaltungen auf dem Gebiet der IKT zu fördern. Damals war die Informatik noch eine relativ junge Disziplin: Nur wenige Informatikmittel waren in den Verwaltungen in Gebrauch. Die Entwicklung vollzog sich seit den ersten Personal Computern gegen Ende der 1970er Jahre rasant. Gerade deshalb war der fachliche Austausch von Informationen, Erfahrungen und Grundlagen in einer gesamtschweizerischen Konferenz wichtig.

Digitale Verwaltung Schweiz (DVS): Zur Steuerung der digitalen Transformation im föderalistischen System haben der Bundesrat und die Kantonsregierungen per 1. Januar 2022 die Zusammenarbeitsorganisation Digitale Verwaltung Schweiz (DVS) geschaffen. Die DVS gestaltet die strategische Steuerung und Koordination der Digitalisierungsaktivitäten von Bund, Kantonen und Gemeinden. Sie übernahm die operativen Tätigkeiten der SIK und alle Aufgaben von E-Government Schweiz. Das operative Führungsgremium der DVS setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern der Bereiche E-Government, digitale Verwaltung und Informatik des Bundes, der Kantone und der Gemeinden zusammen und tagt unter dem Vorsitz des Beauftragten der DVS. Die Geschäftsstelle der DVS ist administrativ dem Generalsekretariat des Eidgenössischen Finanzdepartements (EFD) zugeordnet.

Links zur Digitalen Verwaltung Schweiz:

- Öffentlich-rechtliche Rahmenvereinbarung über die Digitale Verwaltung Schweiz
- Geschäfts- und Finanzreglement der DVS
- Website der DVS

---

### **Für Rückfragen:**

Kommunikation der Geschäftsstelle Digitale Verwaltung Schweiz  
Tel. +41 58 461 60 45  
[vanessa.eugster@digitale-verwaltung-schweiz.ch](mailto:vanessa.eugster@digitale-verwaltung-schweiz.ch)

---